

Interesse an neuem Nahversorger ist groß



Schlüsselübergabe im neuen Nahversorger für Schneidhain (v. li.): Oliver Ernst und Oskar Schmidt (Projektgruppe „Chance für Schneidhain“), Verkaufsleiter Florian Baumann, Marktleiterin Lidija Pählke, Martina Kröll (Gebietsleiterin Netto Marken-Discount AG), Bürgermeister Leonhard Helm, Stephanie Szyrba (Projektleiterin von der Ten Brinke Projektentwicklung GmbH) und Schneidhains Ortsvorsteher Hans-Jürgen Bach. **Fotos: privat**

Schneidhain (el) – Lange haben die Schneidhainer auf diesen Moment warten müssen: Am Montagabend dieser Woche war es schließlich soweit: Auf Einladung des Netto Marktes, der in der Wiesbadener Straße 220 eine neue Filiale eröffnete bzw. damit einen wichtigen Beitrag zur Nahversorgung des Schneidhainer Ortsteils leistet, konnten die ersten Bürger das Sortiment in Augenschein nehmen. Offiziell öffneten sich erstmals die Türen sowohl von „Netto“-Marken-Discount als auch der Konditorei „Heck“ nebenan am Dienstag. Diesen Meilenstein nahmen Oliver Ernst und Oskar Schmidt als Sprecher der Initiativgruppe „Chance für Schneidhain“, die sich stets für einen Nahversorger vor Ort als auch die damit verbundenen weiteren Mosaiksteinchen des so genannten „Schneidhainer Sportplatzprojektes“ zum Anlass, um zu verkünden: „Gemeinsam haben wir ein Stück Schneidhainer Geschichte geschrieben.“ Jetzt, nach der bereits vorangegangenen Fertigstellung der Sportanlage „Braubachtal“ mit dem Vereinshaus, das von der SG Blau-Weiß Schneidhain und dem Fanfarencorps Königstein genutzt werde sowie der attraktiven Spielanlage für die Kinder in der neuen Ortsmitte an der Heinrich-Dorn-Halle hätte die Projektgruppe ihr Ziel erreicht und das Projekt sei damit erfolgreich abge-

schlossen, so Ernst und Schmitt stellvertretend für die weiteren Mitglieder der Gruppe. Wie sie betonten, sei mit einer modernen Sportanlage, bequemen Einkaufsmöglichkeiten vor Ort, neuem Wohnraum, der junge Familien anziehe, einem schönen Kinderspielplatz und der Verlagerung der Rollschuhbahn vor die Heinrich-Dorn-Halle die „Chance“ zur Realität geworden. Die Sprecher der Projektgruppe bedankten sich bei den vielen Unterstützern des Projektes, allen voran Bürgermeister Leonhard Helm, „ohne dessen Engagement und Durchsehvermögen das Projekt nicht realisiert worden wäre.“ Zu Dank verpflichtet sei man aber auch den Mitgliedern des Ortsbeirates und den Stadtverordneten der Fraktionen CDU, Die Grünen, FDP, und SPD, die mit ihrer Zustimmung dem Projekt zum Erfolg verholfen hätten. „Wir freuen uns mit diesem innovativen Konzept ab heute unsere Kunden in Schneidhain täglich von 7 bis 20 Uhr als Nahversorger zu Discount-Preisen eine große Frische Auswahl an Grundnahrungsmitteln und Getränken anzubieten“, sagte Martina Kröll, Gebietsleiterin Netto Marken-Discount AG anlässlich der Eröffnung des Schneidhainer Marktes, der über eine Verkaufsfläche von 1.070 Quadratmetern sowie 70 Parkplätze verfügt.



Am Abend vor dem ersten Einlass, nutzten zahlreiche Schneidhainer bereits die Gelegenheit, um ihre neue Einkaufsmöglichkeit zu inspizieren (Foto, oben). Ein Ständchen zu Ehren des Anlasses gab es auch vom Fanfarencorps Königstein, dessen Musik & Showband viel Platz hatte, um seine Marschformationen zu zeigen.

